

# Octophon Open 30

Rezeptionstelephon

Bedienungsanleitung

Deutsche  
Telekom



# Wie diese Anleitung verwenden ?

Sie besitzen jetzt ein digitales Telefon Octophon Open 30 (Rezeptionstelefon). Seine großen Display-Bereiche, der Navigator und die Alphatastatur zeichnen sich durch ihre hohe Ergonomie und ihren großen Benutzungskomfort aus.

## • Aktionen



Hörer abheben.



Hörer auflegen.



Beschreibung einer Aktion oder eines Kontexts.

## • Navigator



Verschieben der Navigationstaste nach oben, unten, links oder rechts.

## • Display und Softkeys



Teilanzeige des Displays.



Softkey.

## • Frei programmierbare Tasten und Icons



Direktruf.



Mit einer Taste verbundenes Icon.



Fest programmierte Taste (Funktion wird durch Icon symbolisiert).

## • Tastatur



Zifferntastatur.



Alphatastatur.



Spezifische Tasten der Zifferntastatur.

## • Audio-Tasten



Lauthören.



Freisprechen.



Einstellung "minus".



Einstellung "plus".

## • Weitere programmierte Tasten



Programmierte Taste.



Taste MENÜ

## • Weitere verwendete Symbole



Andere Alternative zur Aktionsfolge.



Wichtige Informationen

Diesen Symbolzeichen können kleine Icons oder Text hinzugefügt werden. Alle Standardcodes oder persönlich gewählten Funktionscodes sind in der Kennzifferntabelle im Anhang aufgeführt.

# Inhaltsverzeichnis

	<b>Entdecken Sie Ihr Telefon</b> .....	<b>S.6</b>
<b>1.</b>	<b>Check-in</b> .....	<b>S.8</b>
	1.1 Check-in des Gastes bei der Ankunft. ....	S.8
<b>2.</b>	<b>Gastdaten-Verwaltung</b> .....	<b>S.10</b>
	2.1 Druck eines Gast-Informations-Tickets .....	S.10
	2.2 Wecken .....	S.11
	2.3 Ruhe. ....	S.12
	2.4 Vorkasse .....	S.13
	2.5 Check-out .....	S.13
	2.6 Name des Kunden. ....	S.14
	2.7 Sprache .....	S.14
	2.8 Nachrichten. ....	S.15
	2.9 DDINum .....	S.16
	2.10 Berechtigung für Amtsgespräche (RNSPro). ....	S.16
	2.11 Paßwort. ....	S.17
<b>3.</b>	<b>Check-out.</b> .....	<b>S.18</b>
	3.1 Druck einer Telefonrechnung. ....	S.18
	3.2 Pre Check-out. ....	S.19
	3.3 Check-out .....	S.20

## 4.

### **Kundenanpassung der Hotelfunktionen . . . . . S.22**

- 4.1 Wecken . . . . . S.22
- 4.2 Durchwahlnummer (DDINum) . . . . . S.22
- 4.3 Sprache . . . . . S.23
- 4.4 Vorkasse . . . . . S.23
- 4.5 Berechtigung für Amtsgespräche (RNSPro) . . . . . S.24
- 4.6 Währung . . . . . S.24
- 4.7 Ruhe. . . . . S.25
- 4.8 Gebühren . . . . . S.26
- 4.9 AusZeit (Ausstiegszeit) . . . . . S.27
- 4.10 Mehrwertsteuerrate . . . . . S.27
- 4.11 Check-in Display . . . . . S.28

## 5.

### **Zimmer Status. . . . . S.30**

- 5.1 Angabe des Zimmer-Status . . . . . S.30
- 5.2 Abfrage des Zimmer-Status . . . . . S.31
- 5.3 Beispiel für ein Zimmer-Status Ticket . . . . . S.32
- 5.4 Konfiguration des Zimmer-Status. . . . . S.33

### **Klauseln . . . . . S.35**



# Entdecken Sie Ihr Telefon

## ■ Navigator

Zum Blättern durch mehrere Display-Seiten und zum Auswählen einer Zeile (die untere Zeile ist standardmäßig aktiv).



## ■ Informationstaste

Sie ermöglicht es:

- Infos über Ihr Telefon zu erhalten
- Tasten zu programmieren

Die LED zeigt an, daß Nachrichten vorliegen.

Taste 'Mikro' damit Ihr Gesprächspartner Sie nicht mehr hört.

Taste 'auflegen' Zum Beenden eines Gesprächs oder einer Programmierung.

## ■ Audiotasten

Lautsprecher:  
zum Lauthören eines Gesprächs  
zum Verringern der Lautstärke des Lautsprechers oder des Hörers



Freisprechen:  
zum Anrufen eines Gesprächspartners oder zum Beantworten eines Anrufs ohne Abheben des Hörers

Zum Erhöhen der Lautstärke des Lautsprechers oder des Hörers

## ■ Alphatastatur

Diese durch eine Abdeckung geschützte Tastatur ermöglicht das Anrufen über die Namenwahl, die Inanspruchnahme der Nachrichtendienste und die Programmierung. Sie verfügen über ein selbstklebendes 'Memo'-Etikett, das Sie unter die Abdeckung kleben können.

## Frei programmierbare Tasten und Icons

Zum Anrufen eines Gesprächspartners, zur Aktivierung eines Dienstes oder zum Management Ihrer Anrufe.

Jeder dieser Tasten ist ein Icon zugeordnet:

### Verbindungs-Icons :

-  Ankommender Anruf (blinkend).
-  Bestehende Verbindung.
-  Verbindung wird gehalten.
-  Gemeinsam gehaltene Verbindung.

### Funktions-Icons :

-  Funktion aktiviert.
-  Nachricht liegt vor.
-  Leitung oder Nebenstelle belegt.

### Fest programmierte Funktionstasten:

-  Umleiten der Anrufe zu einem anderen Telefon.
-  Zugang zu den verschiedenen Nachrichtendiensten.
-  Zugang zur individuellen Kurzwahl.
-  Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle.
-  Zum Aufrufen der ISDN-Dienste.

Bestimmte Tasten wurden von Ihrem Installateur Ihrem Bedarf entsprechend programmiert:

-  Taste muß von Ihrem Installateur programmiert werden, damit der Dienst aktiviert werden kann.

### Ikonen der Zimmertelefone :

	Erstes Segment	Zweites Segment	Drittes Segment
			
 Anzeige konstant	Zimmer besetzt	Telefon besetzt	Zimmer nicht gereinigt
 Keine Anzeige	Zimmer frei	Telefon frei	Zimmer gereinigt
 Anzeige blinkt	Weckzeitproblem	Telefon wird gerade angerufen*	Zimmerproblem

\*interner oder externer Anruf

## Anbringen der Beschriftungen der frei programmierbaren Tasten

Die bedruckten Beschriftungen, die zum Lieferumfang Ihres Telefons gehören, unter den frei programmierbaren Tasten anbringen.

1. Einen Gegenstand mit flachem Ende in die Kerbe einführen (1 Kerbe pro Tastenblock).
2. Die Abdeckung hochklappen.
3. Die bedruckte Beschriftung einlegen.
4. Die Abdeckung wieder herunterklappen.



### 1.1 Check-in des Gastes bei der Ankunft

- Bei Ankunft eines Gastes und zum Check-in ein freies und gereinigtes Zimmer wählen :



Programmierte  
"Hotel"-Taste



Taste, die einem freien  
Zimmer entspricht

ODER



Rufnummer des  
Zimmers

#### Je nach Check-in-Prozedur können Sie:

- 1) einzelne Felder 'löschen' (z.B. den Namen des Kunden)
- 2) die Felder verändern, deren Standard-Werte abweichen (z.B. die Sprache)
- 3) die einzelnen Felder bestätigen.

Mit der Bestätigung (Taste Ok) der letzten Eingabe ist die Check-in-Prozedur abgeschlossen; das Zimmer gilt als besetzt, ein 'Gast-Informationen-Ticket' wird automatisch gedruckt.

• **Die folgenden Anzeigen sind abhängig von der Check-in-Prozedur (max. 6 von 8 Möglichkeiten):**

■ **Wert/Vorkasse:**

Standardmäßig kann ein Wert vorgegeben werden.

Sie können diesen Wert verändern oder die Taste 'Kvork' (keine Vorkasse) wählen.



*Der Betrag der Vorkasse des Gastes wird in Gebühreneinheiten umgerechnet. Sind die Einheiten aufgebraucht, wird der Kunde mit einem Rufton gewarnt, daß:*

- sein Gespräch unterbrochen wird,
- keine weiteren Amtsgespräche möglich sind,
- er gebeten wird, erneut Vorkasse zu leisten.

■ **Name des Gastes:**

Eingabe des Namens des Gastes (max. 8 Zeichen).

■ **Weck-Zeit:**

Standardmäßig kann eine Weckzeit vorgegeben werden.

Sie können diese Zeit verändern oder die Taste 'lösche' (keine Weckzeit) wählen.

■ **Ruhe:**

Wählen Sie 'eingeschaltet' oder 'ausgeschaltet'.

■ **Sprache:**

Wählen Sie die Sprache des Gastes aus den angebotenen Möglichkeiten.

Anmerkung: Die Sprache wird sowohl für das Telefon (vorausgesetzt, daß der Gast ein Telefon mit Display hat), als auch für die Voice Mail Box des Gastes aktiviert.

■ **DDI-Num:**

Dem Gast wird automatisch eine Durchwahlnummer zugewiesen.

Mit Taste 'wählen' können Sie dem Gast eine andere Durchwahlnummer zuweisen. Informieren Sie den Gast darüber.

■ **RNSPro (Amtsgespräche):**

Die Amtsberechtigung 'International' ist standardmäßig vorgegeben.

Drücken Sie 'wählen', wenn Sie die Amtsberechtigung ändern möchten.

■ **Zimmer-Paßwort:**

Der Gast bekommt automatisch ein Paßwort zugeteilt.

Mit Taste 'wählen' können Sie dem Gast eine andere Durchwahlnummer zuweisen. Informieren Sie den Gast darüber.

- **Sie können Gastdaten anschauen und verändern (Zimmer besetzt):**

Nach Auswahl eines Zimmers (siehe unten) zeigt das Display in der ersten Zeile die Daten des jeweiligen Zimmergastes an:

- Name des Gastes
- Sprache des Gastes
- Weckzeit (wenn sie programmiert wurde) und die Anzeige eines möglichen Weckzeitproblems
- Status der Funktion 'Telefonruhe'
- Stand der Vorkasse (+ für pos. -Kredit, - für neg. -Soll) und die verwendete Währung
- das Segment  zeigt an, daß mindestens eine Nachricht für den Gast vorliegt (Text-/Sprachnachricht, Rückruf von der Rezeption)
- Rufnummer des Zimmers

## 2.1 Druck eines Gast-Informations-Tickets



Programmierte  
"Hotel"-Taste



Taste mit  
Zimmernummer



Rufnummer des  
Zimmers



- **Das Gast-Informations-Ticket enthält folgende Informationen:**

- Name des Gastes
- Zimmernummer
- Sprache
- Paßwort
- Durchwahlnummer
- Berechtigung für Amtsgespräche
- Gesamtsumme der Anzahlung des Gasts (Vorkasse)
- Vom Gast zu zahlender Restbetrag (Soll) oder Betrag, den das Hotel dem Gast zurückzuerstatten hat (Gutschrift); Gesamtsumme der Anzahlung abzüglich der Gesprächskosten
- Mehrwertsteuersatz und in den Gesprächskosten enthaltene Mehrwertsteuer
- Anzahl der Gespräche
- Ruhe vor dem Telefon
- Nachricht liegt vor (Text-/Sprachnachricht, Rückruf von der Rezeption)

## 2.2 Wecken

- Diese Funktion ermöglicht es, die Weckzeit eines Gastes zu verändern:



Programmierte  
"Hotel"-Taste



Taste mit  
Zimmernummer

ODER



Rufnummer des  
Zimmers

Termin



Wecken

ODER



um die Weckzeit zu  
löschen



- **Ablezen des Weckzeit-Status:**

Verschiedene Anzeigemöglichkeiten:

- Linkes Segment neben der Taste mit Zimmernummer:

Das blinkende linke Segment neben der Taste mit der Zimmernummer informiert Sie darüber, daß ein Weckproblem vorliegt.



Blinkendes  
Segment

- Erste Zeile des Displays:

Die erste Zeile des Displays zeigt Ihnen, ob eine Weckzeit programmiert wurde und ob ein Weckproblem vorliegt.

Beispiel:

07:30 Weckzeit programmiert; bei aktiver Weckzeit blinkt das Zeichen: (Doppelpunkt)

07:30 programmierte Weckzeit inaktiv; Anzeige konstant, nicht blinkend

--:-- keine Weckzeit programmiert, und ein Weckproblem. Alle Segmente blinken.

07:30 Weckzeit programmiert, und ein Weckproblem. Alle Zeichen blinken.

■ Weckzeit Status:

Drücken Sie WECKEN; der Status der Weckzeit kann wie folgt sein:

**eingeschaltet:** die Weckzeit ist aktiviert

**ausgeschaltet:** die Weckzeit ist deaktiviert

**besetzt:** Problem, das Telefon war bei 3 Versuchen besetzt

**unbeantwortet:** Problem, der Hörer wurde bei 3 Versuchen nicht abgenommen

**außer Betrieb:** Problem, das Telefon war bei 3 Versuchen technisch nicht erreichbar



*Im Falle eines Weckproblems wird die Rezeption vom System gewarnt. Eine Nachricht wird gesendet und ein Rufton erfolgt, der ca. alle 30 Sek. wiederholt wird.*

## 2.3 Ruhe

- Diese Funktion ermöglicht es, den Status Ruhe vor dem Telefon von einem Gast zu verändern (ein- oder ausschalten):



Programmierte  
"Hotel"-Taste



Taste mit  
Zimmernummer

ODER

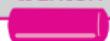


Rufnummer des  
Zimmers

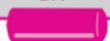
Ruhe



wählen



OK



mehrfach drücken

Erste Zeile des Displays: 'RUH' = Funktion aktiviert 'ruh' Funktion deaktiviert

## 2.4 Vorkasse

- Diese Funktion ermöglicht es, den Vorkassenbetrag eines Gastes zu verändern



Programmierte  
"Hotel"-Taste



Taste mit  
Zimmernummer

ODER



Rufnummer des  
Zimmers



Betrag erhöhte  
Vorkasse



Das System berechnet für den Gast wieder die Gesamtsumme seiner Anzahlung und den Restbetrag.

## 2.5 Check-out



Programmierte  
"Hotel"-Taste



Taste mit  
Zimmernummer

ODER



Rufnummer des  
Zimmers



Bitte schlagen Sie im Kapitel nach, das diese Funktion beschreibt (Check-out).

## 2.6 Name des Kunden

- Diese Funktion ermöglicht es, den Namen des Gastes zu ändern:



Programmierte  
"Hotel"-Taste



Taste mit  
Zimmernummer

ODER



Rufnummer des  
Zimmers



Namen des Gastes  
(max. 8 Zeichen)

## 2.7 Sprache

- Diese Funktion ermöglicht es, die Sprache des Gastes zu ändern.



Programmierte  
"Hotel"-Taste



Taste mit  
Zimmernummer

ODER



Rufnummer des  
Zimmers



mehrfach drücken

## 2.8 Nachrichten

### • Rückrufanforderung:

Diese Funktion ermöglicht es, dem Gast eine Rückrufanforderung zu übermitteln (Nachrichten-LED auf dem Telefon ist aktiviert):



Programmierte  
"Hotel"-Taste



Taste mit  
Zimmernummer

ODER



Rufnummer des  
Zimmers



mehrfach drücken

### • Erkennen des Nachrichtentyps:

Diese Funktion ermöglicht es, den Typ der Nachricht (Sprach-Textnachricht), die für den Gast vorliegt, zu erkennen:



Programmierte  
"Hotel"-Taste



Taste mit  
Zimmernummer

ODER



Rufnummer des  
Zimmers



### • Das Display zeigt eine der folgenden Anzeigen an:

Rezep	: Rückrufanforderung	<input type="checkbox"/> oder <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/>
Umail	: Sprachnachricht wartet	<input type="checkbox"/> oder <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/>
Text.	: Textnachricht wartet	<input type="checkbox"/> oder <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/>

## 2.9 DDINum

- Diese Funktion ermöglicht es, dem **Gast eine andere Durchwahlnummer zuzuweisen:**



Programmierte  
"Hotel"-Taste



Taste mit  
Zimmernummer

ODER



Rufnummer des  
Zimmers



mehrfach drücken

## 2.10 Berechtigung für Amtsgespräche (RNSPro)

- Diese Funktion ermöglicht es, die **Berechtigung des Gastes für Amtsgespräche (International, National, Citynetz, Hausberechtigt) zu verändern:**



Programmierte  
"Hotel"-Taste



Taste mit  
Zimmernummer

ODER



Rufnummer des  
Zimmers



mehrfach drücken

## 2.11 Paßwort

- Diese Funktion ermöglicht es, ein dem Gast zugewiesenes Paßwort zu verändern:



Programmierte  
"Hotel"-Taste



Taste mit  
Zimmernummer

ODER



Rufnummer des  
Zimmers



mehrfach drücken



das System weist ein anderes Paßwort zu

- **Der Gast kann mit dem Paßwort:**

- sein Telefon sperren (Amtsgespräche verhindern)
- unter seiner Berechtigung auf einem anderen Telefon Gespräche führen. Die anfallenden Kosten werden auf sein Zimmer verbucht
- auf seine Voice Mail Box zugreifen

## 3.1 Druck einer Telefonrechnung



Programmierte  
"Hotel"-Taste



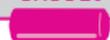
Taste mit  
Zimmernummer

ODER

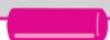


Rufnummer des  
Zimmers

cheOut



Druck



• **Die Rechnung enthält folgende Angaben:**

- Name des Gastes
- Zimmernummer
- Gesamtsumme der Anzahlung des Gasts (Vorkasse)
- Anzahl der Gespräche
- Gesamtkosten einschließlich Mehrwertsteuer
- Mehrwertsteuersatz und in den Gesprächskosten enthaltene Mehrwertsteuer
- Vom Gast zu zahlender Restbetrag (Soll) oder Betrag, den das Hotel dem Gast zurückzuerstatten hat (Gutschrift); Gesamtsumme der Anzahlung abzüglich der Gesprächskosten

## 3.2 Pre Check-out

- Diese Funktion ermöglicht es, daß kurz vor der Abreise des Gastes, z.B. einen Tag vorher, die Telefonrechnung bereits gedruckt wird. Von seinem Telefon können dann keine externen Anrufe mehr geführt werden, jedoch können die anderen Funktionen (Weckzeit, Nachrichten, Durchwahlnummer, Ruhe...) weiterhin genutzt werden:



Programmierte  
"Hotel"-Taste



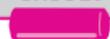
Taste mit  
Zimmernummer

ODER

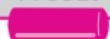


Rufnummer des  
Zimmers

CheOut



PreOut



*Pre Check-out löscht alle Gebührendaten des Gastes.*

### 3.3 Check-out

- Ermöglicht es der Rezeption, ein Zimmer freizumachen:



Programmierte  
"Hotel"-Taste



Taste mit  
Zimmernummer

ODER



Rufnummer des  
Zimmers



Die Zimmerparameter werden zurückgesetzt.  
Das Gesamtrechnungs-Ticket wird automatisch gedruckt.

- Auswirkungen des Pre Check-out bzw. Check-out auf die Zimmerparameter:

	PRE CHECK-OUT	CHECK-OUT
Wecken	/	gelöscht
Nachricht	/	1 Stunde
Ruhe	/	gelöscht
Rufumleitung	/	gelöscht
Durchwahlnummer	/	Nummer wird der Rezeption zugewiesen
Berechtigung für Amtsgespräche (RNSPro)	Keine externen Rufe	Keine externen Rufe
Zimmer Status	/	Frei/Schmutzig
Paßwort	/	gelöscht
Name	/	Zimmernummer
Gebührendaten	gelöscht	gelöscht

Tabellenanalyse:

- **/:** das Symbol zeigt, daß der Status unverändert bleibt.
- **Keine externen Rufe:** keine Amtsgespräche mehr möglich
- **Gebührendaten:** die Gesprächskosten, die gesamten Vorkassenbeträge und 'Soll' und 'Haben' des Gastes werden gelöscht.
- **1 Stunde:** nicht gehörte Nachrichten werden 1 Stunde lang gespeichert. Ein Check-in löscht die vorhandenen Nachrichten.
- **Frei/Schmutzig:** der Zimmerstatus ist nun 'frei' und 'schmutzig'.
- **Zimmernummer:** der Name des Gastes wird ersetzt durch die Zimmernummer.

Anmerkung: Weckzeit, Ruhe und Amtsberechtigung kehren zu ihrer Defaultkonfiguration zurück, bis der nächste Check-in erfolgt.

Die persönliche Anpassung des Check-in ermöglicht die Definition der Defaultwerte der verschiedenen Anzeigen.

## 4.1 Wecken

- Diese Funktion ermöglicht es, eine Weckzeit vorzugeben (Default):



Programmierte  
"Hotel"-Taste

Default-Weckzeit



löscht Default-Weckzeit

## 4.2 Durchwahlnummer (DDINum)

- Diese Funktion ermöglicht es, eine Zuordnung von Durchwahlnummern festzulegen:



Programmierte  
"Hotel"-Taste

mehrfach drücken



### 4.3 Sprache

- Diese Funktion ermöglicht es, eine Sprache im Default festzulegen:



Programmierte  
"Hotel"-Taste

mehrfach drücken



*Die Sprache wird sowohl für das Telefon (vorausgesetzt, daß der Gast ein Telefon mit Display hat), als auch für die Voice Mail Box des Gastes aktiviert.*

### 4.4 Vorkasse

- Diese Funktion ermöglicht es, das Menü 'Vorauszahlung/ Vorkasse' zu aktivieren (oder deaktivieren) und einen Betrag als Vorkasse im Default einzugeben.



Programmierte  
"Hotel"-Taste

Betrag



löscht das Menü

#### 4.5 Berechtigung für Amtsgespräche (RNSPro)

- Diese Funktion ermöglicht es, den Zimmertelefonen **Berechtigung für Amtsgespräche im Default vorzugeben (International, National, Citynetz oder Hausberechtigung):**



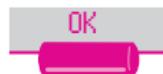
Programmierte  
"Hotel"-Taste

mehrfach drücken



#### 4.6 Währung

- Diese Funktion ermöglicht eine **Auswahl der Währung:**



Programmierte  
"Hotel"-Taste

## 4.7 Ruhe

- Diese Funktion ermöglicht es, 'Ruhe' ('Telefonruhe') defaultmäßig zu aktivieren (oder deaktivieren):



Programmierte  
"Hotel"-Taste



mehrfach drücken



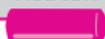
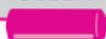
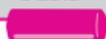
## 4.8 Gebühren



Basis

GebErf

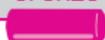
Kosten



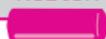
Programmierte  
"Hotel"-Taste

ODER

Grenze



Kosten



- **Kosten 1, Kosten 2, Kosten 3:**  
3 Grundgebührenwerte eingeben.
- **SupSer:** entstandene Mehrkosten, wenn die Rezeption ein Gespräch herstellt und zu Zimmertelefonen oder Telefonkabinen übermittelt.
- **Schwelle 1, Schwelle 2:** die beiden Schwellenwerte eingeben, bei denen auf 2. oder 3. Gebührenwert umgeschaltet wird.
- **Beep:** Schwelle der Vorkasse, bei jeder Einheit ertönt ein Beep.

Grenze



#### 4.9 AusZeit (Ausstiegszeit)

- Die Rezeption verläßt nach einer vorprogrammierbaren Zeit automatisch die Hotelfunktion, wenn diese nicht benutzt wird:



Programmierte  
"Hotel"-Taste



Ausstiegszeit (in Minuten)

#### 4.10 Mehrwertsteuerrate

- Diese Funktion ermöglicht es, eine landesspezifische Mehrwertsteuerrate festzulegen (% MwSt):



Programmierte  
"Hotel"-Taste



Mehrwertsteuerrate

## 4.11 Check-in Display

- Diese Funktion ermöglicht es, die Reihenfolge, in welcher die 6 Displayanzeigen erscheinen sollen (max. 6 von 8 Möglichkeiten), die am häufigsten beim Check-in benötigt werden, zu programmieren.

Anmerkung: Nicht ausgewählte Displayanzeigen bleiben bei Ende des Check-in zugänglich.



Programmierte  
"Hotel"-Taste



damit zu veränderndes  
Feld auswählen

- In untenstehender Tabelle können Sie Ihre Default-Kundenanpassungen vermerken.

FUNKTION		DEFAULT ANZEIGEN
Name :		
missing ggk PT :		
Wecken:		
DDINum:		
Sprache:		
Vorkasse:		
RNSPro:		
Währung:		
Ruhe:		
AusZeit:		
MwSt:		
Gebühren:	Kosten 1	
	Kosten 2	
	Kosten 3	
	Mehrkosten	
	Schwelle 1	
	Schwelle 2	
	Beep	
Check-in:		

- Die Funktion **Zimmer-Status (Zustand)** ermöglicht:
  - **Der Person, die für das Zimmer verantwortlich ist:**
    - die Rezeption über den Status des Zimmers zu informieren.
  - **Der Rezeption:**
    - den Status eines Zimmers zu verändern,
    - an dem Telefon der Rezeption den Zimmer-Status zu ersehen.
  - **Ein Ticket über den Zimmer-Status zu erstellen.**

### 5.1 Angabe des Zimmer-Status

- **Der Zimmerdienst gibt der Rezeption Auskunft über den Zustand des Zimmers (sauber, schmutzig, mit oder ohne Problem):**



ODER



Zimmer sauber

Zimmer schmutzig



ggf. die Problemnummer (max. 3 Zahlen;  
000 zur Stornierung des vorherigen  
Problems)

## 5.2 Abfrage des Zimmer-Status

- Die Rezeption kann den Zimmer-Status abfragen:



Programmierte  
"Hotel"-Taste



Taste mit  
Zimmernummer

ODER



Das Display zeigt Ihnen: den Zimmer-Status 'sauber' oder 'schmutzig', ggf. die Problemnummer (Störungskennung), den Zimmer-Status 'frei' oder 'besetzt'

Rufnummer des Zimmers



Davon ausgehend können  
Sie:



mehrfach drücken  
(sauber/schmutzig)

ODER



um das Problem zu  
löschen

ODER



geben Sie die  
Problemnummer ein



### 5.3 Beispiel für ein Zimmer-Status Ticket

- **Eine Zimmer-Status Darstellung wird automatisch gedruckt (bei programmierter Funktion), wenn der Zimmer-Status wechselt:**
- **Der Text **ÄNDERUNG ZIMMERSTATUS** wird immer gedruckt und durch folgende Informationen ergänzt:**
  - die erste Ziffer zeigt den Zimmer-Status: 0 = Zimmer sauber  
1 = Zimmer schmutzig
  - die anderen Ziffern (max. 3) präsentieren die Problemnummer (Störungskennung), falls es ein Problem gibt.

## 5.4 Konfiguration des Zimmer-Status

- Diese Funktion ermöglicht es, daß alle Räume oder nur die belegten Räume manuell oder automatisch in den 'schmutzig'-Zustand gewechselt werden:

### ■ Zimmer:



Programmierte  
"Hotel"-Taste



mehrfach drücken

Diese Funktion ermöglicht es festzulegen, welche Zimmer in den Status 'zu reinigen' wechseln sollen (alle Zimmer oder nur die belegten Zimmer).

## ■ Manueller oder automatischer Wechsel:

Diese Funktion ermöglicht es festzulegen, welche Zimmer in den Status 'schmutzig' wechseln sollen (alle Zimmer oder nur die belegten Zimmer).



Status

Global

Sofort

Programmierte  
"Hotel"-Taste

manueller Wechsel

ODER

Zeit



ODER

Lösche

OK

automatischer Wechsel

Aus untenstehender Tabelle ist ersichtlich, welche Störungskennungen Sie den verschiedenen Problemen im Zimmer-Status zugewiesen haben:

ZIMMER-STATUS	IHR CODE
ZIMMER STATUS Vorwahl:	77
Zimmer sauber:	0
Zimmer schmutzig:	1
Problem:	
Löschen des Problems	000

## Konformitätserklärung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie:  
1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und  
Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer  
Konformität.

Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät  
bestätigt.

Die Konformitätserklärung kann unter folgender Adresse eingesehen werden:

Deutsche Telekom AG  
Geschäftsbereich Endgeräte  
CE-Testlab Steinfurt  
Sonnenschein 38  
48565 Steinfurt  
Tel: 02551 10 612  
Mail: [testlab-steinfurt@telekom.de](mailto:testlab-steinfurt@telekom.de)



**3EH 21016 DTAA Ausg.01**

